



Sealine Rallye: Weiter in Schlagdistanz

- **Drei MINI ALL4 Racing in den Top 5**
- **Schwierige Navigation und reifenbelastende Strecken**

Nach drei Etappen bei der Sealine Rallye in Katar liegen alle drei MINI ALL4 Racing in den Top 5 der Gesamtwertung. Yazeed Al-Rajhi (KSA) und Timo Gottschalk (GER) belegen derzeit den zweiten Gesamtrang – in Schlagdistanz zum führenden Nasser Al-Attiyah aus Katar. Das russische Duo Vladimir Vasilyev / Konstantin Zhiltsov und Ricardo Porém (POR) / Tom Colsoul (BEL) folgen auf den Positionen drei und vier. Jutta Kleinschmidt und Philipp Beier (beide GER) liegen derzeit auf einem sehr guten sechsten Rang. Neben den steinigen Strecken, die immer wieder für Platten sorgen, zeigt sich auch die Navigation sehr schwierig.

Es ist ein Zweikampf um den Sieg zwischen Al-Rajhi im MINI ALL4 Racing und Heimspieler Al-Attiyah. Dem Piloten aus Saudi Arabien fehlen neun Minuten auf die Spitze. Ein Platten und ein Navigationsfehler auf der zweiten Etappe hatten einige Minuten gekostet. Auch auf der dritten Wertungsprüfung verfuhr sich Al-Rajhi und Gottschalk und verloren rund eine Minute. „Wir waren den ganzen Tag sehr gut unterwegs und an einer Abzweigung sind wir falsch gefahren“, so Al-Rajhi. „Morgen werden wir weiter angreifen. Immerhin lagen wir an einem Kontrollpunkt heute in Führung.“

Pech hatten die beiden Russen Vasilyev und Zhiltsov auf der zweiten Etappe. Auf der steinigen Strecke hatten sie drei Platten. Einmal hatte ein Reifen Feuer gefangen, das die beiden erst löschen mussten. Weitere Minuten verloren sie auf der dritten Prüfung als sich sie festfuhrten. Porém schlägt sich sehr gut auf seiner ersten Wüstenrallye im MINI ALL4 Racing. Auch der Buggy mit Kleinschmidt und Beier ist sehr gut unterwegs. So sicherte sich das deutsche Duo auf der zweiten Etappe einen sehr guten vierten Rang, obwohl die beiden wegen eines Reifenschadens stoppen mussten.

www.x-raid.de



Noch stehen zwei Prüfungen vor den Teilnehmern bevor am Freitag die dritte Runde im FIA World Cup für Cross Country Rallyes endet. Morgen stehen 355 Kilometer gegen die Uhr auf dem Programm und die fünfte und letzte Prüfung geht über eine Distanz von 348 Kilometern.

Sealine Rallye Katar - Ergebnis SS3:

1. N. Al-Attiyah (QAT) / M. Baumel (FRA) – Toyota - 3h 19m 33s
2. **Y. Al-Rajhi (KSA) / T. Gottschalk (GER) – MINI ALL4 Racing - 3h 20m 13s**
3. **V. Vasilyev (RUS) / K. Zhiltsov (RUS) – MINI ALL4 Racing - 3h 38m 07s**
4. **R. Porém (POR) / T. Colsoul (BEL) – MINI ALL4 Racing 3h 44m 50s**
5. Y. Sazonov (KAZ) / D. Tsyro (RUS) - H3 – 3h 49m 33s
6. **J. Kleinschmidt (GER) / P. Beier (GER) - Buggy - 4h 06m 16s**

Sealine Rallye Katar – Gesamtwertung nach SS3:

1. N. Al-Attiyah (QAT) / M. Baumel (FRA) – Toyota 8h 28m 37s
2. **Y. Al-Rajhi (KSA) / T. Gottschalk (GER) – MINI ALL4 Racing 8h 37m 13s**
3. **V. Vasilyev (RUS) / K. Zhiltsov (RUS) – MINI ALL4 Racing - 9h 22m 06s**
4. **R. Porém (POR) / T. Colsoul (BEL) – MINI ALL4 Racing 9h 42m 30s**
5. Y. Sazonov (KAZ) / D. Tsyro (RUS) - H3 – 9h 50m 42s
6. **J. Kleinschmidt (GER) / P. Beier (GER) - Buggy - 10h 07m 09s**